

Joshua "Josh" McKenzie

Inhaltsverzeichnis

- [1 Lebenslauf](#)
 - [1.1 Kindheit](#)
 - [1.2 Schule](#)
 - [1.3 Familie](#)
 - [1.4 Karriere](#)
 - [1.5 Beziehungen](#)
 - [1.6 Neuorientierung](#)
 - [1.7 Hobbies](#)
 - [1.8 Dienstakte](#)

Joshua, oder Josh wie er am Liebsten genannt wird, ist ein aufgestellter Neuseeländer, dem es die Naturwissenschaften an getan haben. Aber dem genau so, das körperliche und seelische Wohl seiner Mitlebewesen.

"Drehe dein Gesicht zur Sonne und die Schatten fallen hinter dich."



Joshua "Josh" McKenzie

Spieler Alan Morgan

Biografische Informationen

Geburtsort	Christchurch
Geburtstag	12.08.2363
Eltern	Thomas McKenzie und Grace McKenzie(Miller)
Geschwister	Mia McKenzie und Emily McKenzie
Familienstand	geschieden
Kinder	keine

Fachgebiete Allgemeine Medizin, Psychologie

Akademieabschluss -

Physische Beschreibung

Spezies [Mensch](#)

Geschlecht männlich

Größe 1,85 m

Gewicht 85 kg

Hautfarbe blau

Haarfarbe dunkel Blond

Augenfarbe blau

Politische Informationen

Zugehörigkeit Sternenflotte

Posten -

Dienstnummer OM-2381-46089

Rang 1734-03.png or type unknown

1 Lebenslauf

1.1 Kindheit

Joshua McKenzie war in seiner Kindheit ein sehr aufgeweckter, naturinteressierter Junge. Dies konnte er während seiner Zeit bei den Pfadfindern sehr gut ausleben. Dort fiel er hauptsächlich durch seine Beobachtungsgabe auf. Bei einer Wanderung war er meist der Grund für Verspätungen, weil er ein Eichhörnchen beobachtete oder eine seltene Pflanze fand. Seine Freude für irdische Lebewesen entwickelte sich später zu einer Freude an der Exobiologie.

1.2 Schule

In der Schulzeit war seine Leistung eher durchschnittlich. Bis auf die naturwissenschaftlichen Fächer Biologie und Chemie. In denen brillierte er regelmässig mit top Noten und wurde von den Mitschülern des Öfteren um Hilfe gebeten. Gerne erklärte Josh, allen alles, was er dazu wusste.

Joshua spielte in der Schule Rugby. Da er aber nicht zu den Stammspielern gehörte, kam er nur von Zeit zu Zeit zu einem Einsatz.

1.3 Familie

Joshua's Eltern arbeiteten in verschiedenen Berufsfeldern. Sein Vater war lange Zeit als Lehrer für Ingenieurwesen an der Sternenflottenakademie beschäftigt. Bis er aus der Flotte austrat und sein Wissen im Zivilen weitergab. Grace, Josh's Mutter, studierte Psychologie und arbeitete seit ihrem Abschluss, als psychologische Beraterin in der Strafkolonie auf Neuseeland. Kennengelernt haben sich die beide, als Grace an einer Weiterbildung in San Francisco teilnahm. Mittlerweile arbeiten sowohl der Vater als auch die Mutter in der Strafkolonie. Der Vater hilft mit Ingenieursprojekten den Insassen, sinnvolle Arbeiten zu verrichten und die Mutter ist immer noch als Beraterin tätig.

Joshua wuchs auf mit einer älteren Schwester, Mia, und einer jüngeren Schwester, Emily.

Mia war und ist das grosse Vorbild für Josh. Sie absolvierte die Sternenflottenakademie, mit dem Ziel als Ärztin auf einem der Sternenflottenschiffe zu dienen. Das gemeinsame Interesse an den Naturwissenschaften und später an der Medizin schweisste die beiden stark zusammen. Mia ist aktuell immer noch als LMO tätig. Trotz der Distanz zu ihrem kleinen Bruder, versucht sie regelmässig über Subraum Kontakt mit Josh zu halten.

Mit der jüngeren Schwester, Emily, hat Josh praktisch kein Kontakt. Sie ist 6 Jahre jünger als er und ist daher die Nachzüglerin in der Familie. Lange wusste sie selber nicht, was sie machen wollte und lungerte viel zu Hause bei den Eltern rum. Als dann Josh und Mia ausgeflogen waren, nahm sie ihr Vater unter seine Fittiche und sie entwickelte ein Interesse für das Ingenieurswesen. Aktuell arbeitet sie als Werft-Mitarbeiterin in den Utopia-Planita-Flottenwerften auf dem Mars und wohnt selbst dort mit ihrem Mann und ihren 2 eigenen Kindern.

Mit 3 Frauen gegen 2 Männer, unternahmen Josh und sein Vater regelmässig Segelturns oder Wanderungen, um als Männer unter sich zu sein. Als Josh allerdings an die Akademie ging, verlor sich das ganze etwas.

1.4 Karriere

Im Gegensatz zu seiner grossen Schwester brauchte Josh zwei Anläufe, um auf die Akademie zu gelangen. Einmal auf der Akademie angekommen, legte er sich jedoch richtig ins Zeug und blühte von Jahr zu Jahr noch mehr auf. Dies könnte auch damit zusammenhängen, dass ihm die Medizin wesentlich besser gefielen als andere Bereiche.

1.5 Beziehungen

Nach dem Joshua ein knappes Jahr auf der Sternbasis 613 gedient hat, lernte er die Aufgestellte junge [Aimee Orsson](#) kennen und verliebte sich beinahe auf den ersten Blick. Da er aber bis auf eine inoffizielle Highschool Liebe, keinerlei Erfahrung mit dem anderen Geschlecht hat, stellte er sich recht schusselig an, bis es endlich zu einer Beziehung kam. Nach fast einem Jahr Beziehung nahm der [Arzt](#) allen Mut zusammen und machte ihr einen Antrag, welchen sie, zu seiner Erleichterung, annahm. Nach einer ewig langen Verlobungszeit und hin und her bezüglich der Hochzeit und deren Planung, gaben sich die Beiden doch das Ja-Wort. Doch nach einiger Zeit geriet die Beziehung unter Druck. Trotz ihres fröhlichen Gemütes, war Aimee doch eher eine unsichere Person. Zu Beginn schien es kein Problem zu sein und Josh versuchte alles ihre Selbstsicherheit zu fördern, doch sie liess sich kaum darauf ein. Im Gegenteil, Aimee fühlte sich dadurch stark gedrängt. So kam es immer häufiger zu Streitereien. Trotz oder vielleicht wegen einer Ehe-Therapie liessen sich die beiden scheiden und trennten sich, so gut es ging.

1.6 Neuorientierung

Nach der Scheidung brauchte Josh eine Pause. So entschied er sich zur [Erde](#) zurückzukehren. Für ein paar Monate zog er wieder bei seinen Eltern ein. Diese nahmen in mehr oder weniger erfreut auf. Seine Mutter, die Psychiaterin versuchte Josh mit Gesprächen dazu zu bringen, sich endlich wieder zu bewegen. Als auch sein Vater und sogar Mia ihn davon überzeugten, dass er nicht im Selbstmitleid versinken muss, entschloss sich Josh, wieder an der Akademie einzuschreiben. Einige Aussagen seiner Mutter, liessen ein Interesse in der Psychologie erwachen. Um dem nachzugehen, machte Josh nun also eine Zusatzausbildung zum Psychiater. Direkt anschliessend trat er eine Stelle in derselben Strafkolonie an, in welcher seine Eltern am Wirken sind. Dort betreute er im Auftrag der Sternenflotte hauptsächlich Sternflottenmitglieder, die ihren Weg verloren haben.

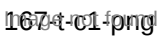
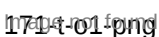
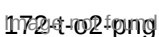
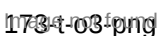
Bereits während seines erneuten Studiums zog Josh wieder von zu Hause aus und fand in Te Anau, Neuseeland, ein passendes Haus in dem er abschalten und wieder Kraft tanken kann. Gerne segelt er auch mal mit einem kleinen Segelboot über den wunderschönen See direkt vor der Haustür.

Wenn Josh nicht zu Hause, nicht bei der Arbeit oder auf seinem Boot zu finden ist, ist die Chance gross im Berühmtesten Restaurant des Städtchens anzutreffen. Im «The Fat Duck».

1.7 Hobbies

Nebst seiner grossen Vorlieben für die Naturwissenschaften, hat Josh hin und wieder Freude daran ein paar Seemeilen segelnd zurück zu legen. Zudem geniesst er gerne mal eine etwas ältere Kunstform: Filme. Josh hat sich mittlerweile eine Beachtliche Sammlung dieses Mediums zuelegt. Die meisten Stücke seiner Sammlung stammen aus Zeit der letzten Jahrtausendwende.

1.8 Dienstakte

?58581,79(31.07.2381)		Eintritt in die Sternenflottenakademie
?66579,06(31.07.2389)		Abschluss an der Akademie und Beförderung zum Ensign
?66679,92(05.09.2389)		Versetzung zur Sternenbasis 613 als Leitender Medizinischer Offizier
?68200,38(15.03.2391)		Beförderung zum Lieutenant Junior Grade
?68959,49(17.12.2391)	  	Verleihung der Expeditionsmedaille Tholianische Annexionskrise
?69607,73(10.08.2392)		Beförderung zum Lieutenant